

# **RICHTLINIEN** **DES**

## ***LEA-LIVE ENTERTAINMENT AWARD COMMITTEE E.V.*** **zur LEA-Preisverleihung**

### **I. Philosophie des LEA**

- (1) Die Verleihung des LIVE ENTERTAINMENT AWARDS ‚LEA‘ wird vom Live Entertainment Award Committee e.V. jährlich veranstaltet, um hervorragende Leistungen im Live Entertainment-Bereich in Deutschland auszuzeichnen und damit die ‚Macher‘ und Manager hinter den Kulissen der Öffentlichkeit zu präsentieren.*
- (2) Alle Nominierten und vor allem Preisträger stehen beispielhaft für viele weitere hervorragende Leistungen in der deutschen Live-Branche. Der LEA will keinen Ausschließlichkeitsanspruch erheben, sondern Akzente setzen. Im Gegensatz zu vielen anderen Branchenpreisen entscheidet beim LEA eine unabhängige Jury, bestehend aus erfahrenen Musikjournalisten und Experten des Live-Entertainments, über die Nominierungen und Gewinner.*
- (3) Durch die Verleihung des LEA sollen nicht nur diejenigen prämiert werden, die bereits auf dem Zenith ihrer Karriere stehen, sondern auch junge Veranstalter, Manager und Agenten motiviert und in ihrer täglichen Arbeit bestärkt werden. Dabei will der LEA das gesamte Spektrum der Live-Szene abbilden und erfolgreiche, innovative und kreative Akteure auf vielen "Spielfeldern" würdigen.*
- (4) Der LEA orientiert sich als Jury-Preis nicht an der Quantität der für eine Veranstaltung verkauften Eintrittskarten sondern der Qualität und dem lebendigen und extrem facettenreichen Unterhaltungsangebot der gesamten deutschen Live Entertainment-Wirtschaft. Im Zweifelsfall gilt der Grundsatz „Klasse vor Kasse“. Der wirtschaftliche Erfolg kann jedoch neben z.B. den Kriterien Kreativität und Programmwahl und der Gesamtbetrachtung der Leistung des Veranstalters ein Kriterium für die Bewertung einer Veranstaltung oder Tournee sein.*

## **II. Grundsätze der Award-Verleihung**

### **1. Die Jury**

(1) Der LEA ist – soweit diese Richtlinien für einzelne Kategorien nichts anderes vorsehen - ein Jury-Preis. Bei den Jury-Preisen obliegen alle Entscheidungen über Nominierungen und Gewinner einer unabhängigen Jury, die im Auftrag des Live Entertainment Award Committee e.V. (nachfolgend kurz ‚LEA e.V.‘) tätig wird.

(2) Zusammensetzung, Arbeitsweise und Aufgaben der Jury sind in den Jury-Statuten des LEA e.V. geregelt. Das Votum der Jury ist endgültig. Der Rechtsweg gegen Entscheidungen der Jury ist ausgeschlossen.

(3) Die Jury ist bei ihrer Entscheidungsfindung ausschließlich an diese Richtlinien sowie die vom LEA e.V. veröffentlichten Statuten der Jury gebunden. Eine Weisungsbefugnis des LEA e.V. gegenüber den Mitgliedern der Jury besteht nicht. Ausgenommen hiervon ist das Recht seines Präsidiums, die Jury zur Begutachtung bestimmter Veranstaltungen zu veranlassen. Im Übrigen hat sich der LEA e.V. jeder Einflussnahme auf die Entscheidungen der Jury zu enthalten.

(4) Hat das Präsidium Zweifel daran, dass ein Beschluss der Jury mit diesen Richtlinien und/oder den Statuten der Jury vereinbar ist bzw. stellt es einen Verstoß gegen diese Richtlinien und/oder die Statuten der Jury fest, steht ihm ein Veto-Recht gegen den Beschluss zu. In diesem Fall werden das Präsidium und der Jury-Vorsitzende versuchen, eine einvernehmliche Richtlinien- und Statuten-konforme Lösung zu finden. Scheitert dies, entscheidet der Präsident des LEA e.V. darüber, ob der Beschluss der Jury durch den LEA e.V. umgesetzt wird. Die Entscheidung ist endgültig und nicht angreifbar. Die Jury ist in diesem Fall zu einer Nachnominierung verpflichtet.

### **2. Bewertungsgebiet**

(1) Das Bewertungsgebiet der Jury ist Deutschland.

(2) Bewertet werden ausschließlich Leistungen inländischer Veranstalter und Organisationen wobei Leistungen von Veranstaltern aus Österreich und der Schweiz von der Jury berücksichtigt werden können, soweit sie maßgebliche Strahlkraft auf den deutschen Markt haben.

### **3. Privatwirtschaftliches Engagement**

(1) Mit dem LEA werden – mit Ausnahme der Kategorien „Halle/Arena des Jahres“ ausschließlich Leistungen selbständiger privater Unternehmer prämiert.

(2) Veranstalter, Veranstaltungen oder Musik-Clubs, die maßgeblich mit öffentlichen Mitteln gefördert werden, werden nicht bewertet. Eine maßgebliche Förderung liegt vor, wenn mehr als 50% der Veranstaltungskosten einer Veranstaltung oder Betriebskosten eines Veranstalters/einer Einrichtung durch Fördermittel finanziert werden.

(3) Bestehen auf Seiten der Jury und/oder des Präsidiums Zweifel daran, ob im Einzelfall eine öffentliche Förderung vorliegt, ist der Umfang der Förderung und dessen Verhältnis zu den Gesamtkosten des Veranstalters, der Veranstaltung oder Einrichtung durch das Präsidium durch Nachfrage zu ermitteln. Werden die entsprechenden Informationen nicht erteilt oder auf etwaige Anforderung nicht hinreichend belegt, ist eine Nominierung / Preisvergabe des Veranstalters, der Veranstaltung bzw. der Einrichtung ausgeschlossen.

#### **4. Kategorien und Nominierungen**

(1) In jeder Kategorie sollen mindestens drei, maximal fünf Nominierungen erfolgen. Der Jury bleibt vorbehalten, dem Präsidium vorzuschlagen, im Einzelfall mehr Nominierungen vornehmen zu dürfen oder innerhalb einer Kategorie auf Nominierungen zu verzichten und lediglich den Sieger zu benennen. Die Entscheidung trifft das Präsidium.

(2) Bei den unter Absatz III genannten Award-Kategorien handelt es sich um die von der Mitgliederversammlung des LEA e.V. beschlossene maximale Anzahl möglicher Kategorien. Dem Präsidium bleibt die Entscheidung vorbehalten, einzelne Kategorien bei einer Veranstaltung nicht zu berücksichtigen bzw. die Verleihung in einzelnen Kategorien in einer separaten Veranstaltung im Vorwege zur LEA-Verleihungs-Gala vorzunehmen. Die Jury hat ein entsprechendes Vorschlagsrecht.

(3) Um die Zahl der pro Jahr zu verleihenden Awards überschaubar zu halten, sind die Kategorien des LEA nicht nach Veranstaltungsgenres getrennt. Die Nominierten in einer Kategorie müssen daher keine Gleichartigkeit aufweisen.

## **5. Awards per Abstimmung**

(1) Abweichend von den der Jury-Wertung vorbehaltenen Prämierungen werden die Nominierten und Gewinner in den Kategorien „Örtlicher Veranstalter des Jahres“, „Künstleragent/Künstlermanager des Jahres“ von einer Auswahl von Branchenfachleuten (Praktiker-Jury) ermittelt. Die Namen dieser Juroren werden auf der Website des LEA e.V. veröffentlicht.

(2) Die Praktiker-Jury wird für jede Kategorie aus mindestens neun und maximal neunzehn Praktikern zusammengestellt. Die Zusammenstellung der Juries obliegt dem Präsidium, welches sich dabei durch die Vereinsmitglieder sowie die Jury beraten lassen kann. Die Mitglieder dieser Jury dürfen beruflich nicht schwerpunktmäßig in einem Branchenbereich tätig sein, in dem sie Bewertungen abzugeben haben. Das Wahlverfahren der Praktiker-Jury wird von dem Präsidium veranlasst und bestimmt. Es erfolgt durch Stimmabgabe im Schriftwege.

(3) Dem Präsidium bleibt vorbehalten, neben den Jury-Awards pro Verleihung einen Publikums-LEA einzurichten. Über Nominierungen und Gewinner in dieser Kategorie entscheidet allein die Öffentlichkeit.

## **III. Die LEA-Kategorien**

### **1. Arena-/Hallen-Tournee des Jahres**

#### ***Definition:***

- Mehrzahl von Konzerten unter gleichem Tournee-Namen mit mindestens drei Terminen in einem geschlossenen Zeitraum in verschiedenen Locations mit einer Kapazität von mindestens 1.500, möglichst 2.000 Besuchern;
- Musik sollte im Vordergrund stehen;
- Öffentlicher Ticketverkauf.

#### ***Entscheidungskriterien u.a.:***

- Medien- und Publikumsecho;
- Professionalität und Originalität der Werbung;
- Verkaufszahlen;
- Qualität und kreative Gestaltung der Produktion;
- Rahmenbedingungen (beispielsweise Gastronomie, Security, Einlass-/Auslasssituation, Parkplätze).

## **2. Festival des Jahres**

Bewertet werden ein- oder mehrtägige Indoor- und Outdoor-Veranstaltungen, jedoch keine Veranstaltungsreihen, die unter einem gemeinsamen Namen/Motto nicht aufeinander folgend an Einzelterminen innerhalb eines gewissen Zeitraums stattfinden.

### ***Definition:***

- Zusammenhängendes Gesamtprogramm mit mindestens fünf unterschiedlichen Programmpunkten, die nicht lediglich als Vorprogramm eines Hauptacts eingesetzt werden;
- Live-Musik oder darstellende Kunst stehen im Vordergrund;
- Überregionaler Bekanntheitsgrad;
- Öffentlicher Ticketverkauf.

### ***Entscheidungskriterien u.a.:***

- Ablauf / Durchführung;
- Attraktivität des Line-Ups;
- Qualität des Services;
- Eignung und Qualität des Festival-Geländes;

## **3. Club-Tournee des Jahres**

### ***Definition:***

- Mehrzahl von Konzerten unter gleichem Tournee-Namen mit mindestens drei zusammenhängenden Terminen in verschiedenen Locations mit einer Kapazität bis 2.000 Besuchern;
- Live-Musik steht im Vordergrund;
- Öffentlicher Ticketverkauf.

### ***Entscheidungskriterien u.a.:***

siehe Kategorie 1

## **4. Konzert- / Show des Jahres**

### ***Definition:***

- Innerhalb eines Bewertungszeitraums einzelnes Konzert oder einzelne Showveranstaltung im Bewertungsgebiet oder einzelne Veranstaltung im Rahmen einer Tournee, welche aufgrund der Wahl der Location,

der Produktion oder des Line-Ups von der Jury als besonders einzigartig bewertet wird;

- Im Übrigen sollen Veranstaltungen, welche innerhalb eines Bewertungszeitraums mehrfach durchgeführt werden, von der Jury nur berücksichtigt werden, sofern sie innerhalb des Bewertungszeitraums maximal dreimal stattfanden und nicht zeitlich aufeinander folgend / zusammenhängend veranstaltet werden;
- Nicht bewertet werden reine Sportveranstaltungen.
- Öffentlicher Ticketverkauf.

***Entscheidungskriterien u.a.:***

siehe Kategorie 1

## **5. Tourneeveranstalter des Jahres**

### ***Definition:***

Veranstalter aus Deutschland (bzw. aus Österreich oder der Schweiz nach Maßgabe von Abs. II Nr. 2), die bundes- oder weltweit Tourneen von Künstlern oder Veranstaltungsreihen organisieren.

### ***Entscheidungskriterien u.a.:***

- Kreativität des Veranstalters, besondere Gesamtleistung;
- Besonderheit und Etablierung eines Themas/Gesamtkonzepts;
- Anzahl veranstalteter Tourneen oder verkaufter Tickets sind allenfalls nachrangiges Bewertungskriterium.

## **6. Örtlicher Veranstalter des Jahres**

Die Ermittlung der Nominierten und Gewinner erfolgt durch eine Praktiker-Jury gem. Abs. II. Zif. 5.

.

## **7. Künstleragent / Künstlermanager des Jahres**

Die Ermittlung der Nominierten und Gewinner erfolgt durch eine Praktiker-Jury gem. Abs. II. Zif. 5. Die Nominierten und Gewinner können sowohl Agent als auch Manager sein oder jeweils nur eine der beiden Funktionen ausüben.

## **8. Nachwuchsförderung des Jahres**

Bewertet werden Agenten, Manager, Veranstalter und/oder Tonträgerfirmen, die besondere Leistungen beim Aufbau neuer Talente im Live-Musik-Bereich erbringen.

### ***Entscheidungskriterien u.a.:***

- Nachhaltiges Engagement und breit aufgestellte Aktivitäten
- Konzeptionelle Arbeit
- Erzielung überregionaler Aufmerksamkeit



## **9. Club des Jahres**

### ***Definition:***

Überdachte Spielstätten privater Unternehmer mit einer Kapazität bis 2000 Besuchern, die ein regelmäßiges selbst bestimmtes Live-Musikprogramm zur Aufführung bringen und nicht vornehmlich eine ‚Miet-Location‘ sind.

### ***Entscheidungskriterien u.a.:***

- Komfort, Service und sonstige Leistungsangebote für die Besucher der Veranstaltung;
- Qualität des Programms;
- Umsetzung eigener Konzepte;
- Risikobereitschaft;
- Öffentlichkeitsarbeit.

## **10. Halle/Arena des Jahres**

### ***Definition:***

Überdachte und Open-Air-Spielstätten aller Art mit einer Kapazität ab 2000 Besuchern.

### ***Entscheidungskriterien u.a.:***

- Komfort, Service und sonstiges Leistungsangebot;
- Originalität der Bauweise / Konstruktion;
- Veranstaltungsangebot;
- Öffentlichkeitsarbeit.

## **11. Preis der Jury**

Prämiert werden eine Einzelperson oder eine Gruppe von Personen im Bereich des Live Entertainments, die mit einer außergewöhnlichen Produktion den Markt beeinflusst und inspiriert haben oder die durch innovative Leistungen im Veranstaltungsbereich besonders in Erscheinung getreten sind.

## **12. Lebenswerk**

Ausgezeichnet werden Personen, die dauerhaft herausragende und nachhaltige Leistungen im Bereich des Live Entertainments erbracht haben. Nicht ausgezeichnet werden abhängig beschäftigte Personen und Mitarbeiter von Behörden und Unternehmen der öffentlichen Hand sowie Unternehmen in

privater Rechtsform, die im Mehrheits- oder Alleinbesitz der öffentlichen Hand sind sowie hauptberuflich tätige Künstler.

### **13. Publikumspreis**

Dem Präsidium des LEA e.V. bleibt vorbehalten, neben den Jury-Awards pro Verleihung einen Publikums-LEA einzurichten. Über Nominierungen und Gewinner in dieser Kategorie entscheidet allein die Öffentlichkeit. Die Verleihung findet im Vorwege zur offiziellen LEA-Gala statt

Hamburg, den 9. Juni 2010

LEA Committee e.V.